

# NZZ am Sonntag



**Wirtschaft**  
 s Bonds  
 e Olga  
 d trug sie Lenin-Buttons  
 iltzte Teddybären auf.  
 össt sie den bekanntesten  
 agenten der Welt von  
 ettante: Olga Kurylenko  
 neue Bond-Girl. ► Seite 89

**Her am Sonntag**  
 nfeste Literatur  
 ente Zeiten laden zum  
 in. Wir stellen Bücher  
 Igar Allan Poe und Martin  
 ger sowie von Iwan Bunin  
 S. Eliot vor. ► Beilage

**Bücher  
 m Sonntag**

## Krach zwischen der Schweiz und Deutschland eskaliert

Bern interveniert bei OECD – Neid-Vorwürfe gegen deutschen Finanzminister

Nach der Peitschen-Drohung des deutschen Finanzministers Steinbrück will die Schweiz nun bei der OECD intervenieren.

**Pascal Hollenstein**

Die Affäre um die Drohung des deutschen Finanzministers Peer Steinbrück, er wolle im Steuerstreit mit der Schweiz zur «Peitsche» greifen, weitet sich aus. Nachdem Bern am Mittwoch bereits den deutschen Botschafter zitierte, will die Schweiz nun auch noch bei der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

(OECD) intervenieren. «Es werden mit Sicherheit Gespräche geführt werden», kündigt eine Sprecherin des Staatssekretariats für Wirtschaft an. Den Unmut der Schweiz hat sich insbesondere OECD-Generalsekretär Angel Gurría zugezogen. Mit seinem Auftreten habe er dem Ministertreffen, an dem Steinbrücks Äusserung fiel, zu grosses Gewicht gegeben, heisst es in diplomatischen Kreisen.

Aussenministerin Micheline Calmy-Rey und Volkswirtschaftsministerin Doris Leuthard haben derweil am Samstag ihre Kritik am deutschen Vorgehen bekräftigt. «Es geht offenbar darum, dass Deutschland Geld braucht,



Micheline Calmy-Rey, Peer Steinbrück

Das kann ich gut verstehen. Aber man sollte deswegen nicht nach einem Sündenbock suchen», sagte Calmy-Rey in einem vorab vom «Spiegel» verbreiteten Interview. Leuthard warf Stein-

brück an der Delegiertenversammlung der CVP «Neid» vor, «weil wir die Hausaufgaben besser machen als die Deutschen und mit einer überlegten und klugen Politik erfolgreich sind». Auch in Deutschland wächst die Kritik an Steinbrück. Der SPD-Minister wolle von seinen Versäumnissen ablenken, sagt der FDP-Vorsitzende Guido Westerwelle der «NZZ am Sonntag». Statt über andere herzuziehen, solle Steinbrück «endlich eine vernünftige Steuerpolitik machen».

► Bericht, Interview Seite 12  
 ► Hintergrund Seite 26  
 ► Kommentar Seite 21



## Stil-Radar



### Basel in Zürich

Zwei Modeschöpferinnen aus Basel gehen das Wagnis ein, eine eigene Boutique in Zürich zu eröffnen, welche die Labels Claudia Güdel und Kleinbasel führt. Das frisch renovierte Gebäude könnte zu einem Anziehungspunkt für modebewusste Männer und Frauen werden. Güdel, die mit ihrem Mix aus Funktionalität und Eleganz ursprünglich nur für Männer schneiderte, hat seit neustem eine Kollektion für Frauen im Regal. Tanja Klein ist bekannt für ihre Taschen und Accessoires aus Leder. Darüber hinaus bringt sie zweimal im Jahr eine Damenmode-Kollektion heraus. *Timm Delfs*

.....  
 Claudia Güdel und Tanja Klein,  
 Bäckerstr. 56, 8004 Zürich,  
[www.kleinbasel.net](http://www.kleinbasel.net), [www.c-shop.ch](http://www.c-shop.ch)